

Das Urantia Buch

<< [Schrift 29](#) | [Teile](#) | [Inhaltsverzeichnis](#) | [Schrift 31](#) >>

Schrift 30

Persönlichkeiten des Großen Universums

30:0.1 (330.1) DIE Persönlichkeiten und anders-als-persönlichen Wesenheiten, die jetzt im Paradies und im Großen Universum wirken, stellen eine nahezu grenzenlose Zahl lebendiger Wesen dar. Nur schon die Zahl der hauptsächlichen Ordnungen und Typen würde menschliches Vorstellungsvermögen überwältigen, von den zahllosen Untertypen und Varianten ganz zu schweigen. Es ist indessen wünschenswert, so etwas wie zwei grundlegende Klassifizierungen von Lebewesen vorzulegen — eine Idee von der Paradies-Klassifizierung und das abgekürzte Persönlichkeitsregister Uversas.

30:0.2 (330.2) Es ist nicht möglich, umfassende und völlig konsequente Klassifizierungen der Persönlichkeiten des Großen Universums vorzunehmen, weil nicht *alle* Gruppen offenbart sind. Es würde zahlreiche weitere Schriften erheischen, um die zur systematischen Klassifizierung aller Gruppen erforderliche zusätzliche Offenbarung

zu fassen. Eine derartige konzeptuelle Erweiterung wäre kaum wünschenswert, weil sie die denkenden Sterblichen der nächsten tausend Jahre des Anreizes schöpferischer Spekulation berauben würde, den diese lückenhaft offenbarten Konzepte bieten. Es ist besser, der Mensch erhalte nicht ein Zuviel an Offenbarung; denn das erstickt die Imagination.

1. Die Paradies-Klassifizierung der Lebewesen

30:1.1 (330.3) Im Paradies werden die Lebewesen je nach ihrer angeborenen und erreichten Beziehung zu den Paradies-Gottheiten eingeteilt. Während der großen Zusammenkünfte des Zentraluniversums und der Superuniversen werden die Anwesenden oft ihrem Ursprung nach gruppiert: in diejenigen dreieiniger Abstammung oder die, welche die Trinität erreicht haben; in diejenigen doppelten Ursprungs; und in diejenigen einfachen Ursprungs. Es ist schwierig, dem sterblichen Verstand die Paradies-Klassifizierung der Lebewesen zu interpretieren, aber wir sind ermächtigt, Folgendes vorzulegen:

30:1.2 (330.4) I. *WESEN DREIEINIGEN URSPRUNGS*. Wesen, die von allen drei Paradies-Gottheiten, die als solche oder als Trinität wirkten, erschaffen wurden, zusammen mit dem Trinitisierten

Korps, womit man alle Gruppen offener und nicht offener trinitisierter Wesen bezeichnet.

30:1.3 (330.5) *A. Die Supremen Geiste.*

30:1.4 (330.6) 1. Die Sieben Hauptgeiste.

30:1.5 (330.7) 2. Die Sieben Supremen Vollzieher.

30:1.6 (330.8) 3. Die Sieben Ordnungen Reflexiver Geiste.

30:1.7 (330.9) *B. Die Stationären Söhne der Trinität.*

30:1.8 (330.10) 1. Trinitisierte Geheimnisse der Suprematie.

30:1.9 (330.11) 2. Ewige der Tage.

30:1.10 (330.12) 3. Älteste der Tage.

30:1.11 (330.13) 4. Vollkommene der Tage.

30:1.12 (331.1) 5. Jüngste der Tage.

30:1.13 (331.2) 6. Einiger der Tage.

30:1.14 (331.3) 7. Getreue der Tage.

30:1.15 (331.4) 8. Vervollkommener der Weisheit.

30:1.16 (331.5) 9. Göttliche Ratgeber.

30:1.17 (331.6) 10. Universelle Zensoren.

30:1.18 (331.7) *C. Wesen trinitären Ursprungs und trinitisierte Wesen.*

30:1.19 (331.8) 1. Lehrersöhne der Trinität.

30:1.20 (331.9) 2. Inspirierte Geiste der Trinität.

30:1.21 (331.10) 3. Einheimische Havonas.

30:1.22 (331.11) 4. Paradies-Bürger.

30:1.23 (331.12) 5. Nicht offener Wesen trinitären Ursprungs.

30:1.24 (331.13) 6. Nicht offenbarte, durch die Gottheit trinitisierte Wesen.

30:1.25 (331.14) 7. Trinitisierte Söhne der Vollbringung.

30:1.26 (331.15) 8. Trinitisierte Söhne der Auserwählung.

30:1.27 (331.16) 9. Trinitisierte Söhne der Vollkommenheit.

30:1.28 (331.17) 10. Durch Geschöpfe trinitisierte Söhne.

30:1.29 (331.18) II. *WESEN DOPPELTEN URSPRUNGS*. Irgendeinem Paar der Paradies-Gottheiten entsprungene oder anderswie von zwei direkt oder indirekt von den Paradies-Gottheiten abstammenden Eltern erschaffene Wesen.

30:1.30 (331.19) A. *Die niedersteigenden Ordnungen*.

30:1.31 (331.20) 1. Schöpfersöhne.

30:1.32 (331.21) 2. Richtersöhne.

30:1.33 (331.22) 3. Helle Morgensterne.

30:1.34 (331.23) 4. Melchisedek-Väter.

30:1.35 (331.24) 5. Die Melchisedeks.

30:1.36 (331.25) 6. Die Vorondadeks.

30:1.37 (331.26) 7. Die Lanonandeks.

30:1.38 (331.27) 8. Leuchtende Abendsterne.

30:1.39 (331.28) 9. Die Erzengel.

30:1.40 (331.29) 10. Lebensbringer.

30:1.41 (331.30) 11. Nicht offenbarte Universumshelfer.

30:1.42 (331.31) 12. Nicht offenbarte Söhne Gottes.

- 30:1.43 (331.32) *B. Die stationären Ordnungen.*
- 30:1.44 (331.33) 1. Abandonter.
- 30:1.45 (331.34) 2. Susatia.
- 30:1.46 (331.35) 3. Univitatia.
- 30:1.47 (331.36) 4. Spironga.
- 30:1.48 (331.37) 5. Nicht offenbarte Wesen doppelten Ursprungs.

- 30:1.49 (331.38) *C. Die aufsteigenden Ordnungen.*
- 30:1.50 (331.39) 1. Mit dem Justierer fusionierte Sterbliche.
- 30:1.51 (331.40) 2. Mit dem Sohn fusionierte Sterbliche.
- 30:1.52 (331.41) 3. Mit dem Geist fusionierte Sterbliche.
- 30:1.53 (331.42) 4. Transferierte Mittler.
- 30:1.54 (331.43) 5. Nicht offenbarte Aufsteiger.

30:1.55 (332.1) *III. WESEN EINFACHEN URSPRUNGS.* Einer der Paradies-Gottheiten entsprungene oder anderswie von einzelnen, direkt oder indirekt von den Paradies-Gottheiten abstammenden Eltern erschaffene Wesen.

- 30:1.56 (332.2) *A. Die Supremen Geiste.*
- 30:1.57 (332.3) 1. Gravitationsbotschafter.
- 30:1.58 (332.4) 2. Die Sieben Geiste der Kreise Havonas.
- 30:1.59 (332.5) 3. Die zwölffachen Helfer der Kreise Havonas.
- 30:1.60 (332.6) 4. Die Reflexiven Bild-Helfer.
- 30:1.61 (332.7) 5. Muttergeiste der Universen.
- 30:1.62 (332.8) 6. Die siebenfachen mentalen Hilfsgeiste.

30:1.63 (332.9) 7. Nicht offenbarte, der Gottheit entsprungene Wesen.

30:1.64 (332.10) B. *Die aufsteigenden Ordnungen.*

30:1.65 (332.11) 1. Personifizierte Justierer.

30:1.66 (332.12) 2. Aufsteigende Materielle Söhne.

30:1.67 (332.13) 3. Evolutionäre Seraphim.

30:1.68 (332.14) 4. Evolutionäre Cherubim.

30:1.69 (332.15) 5. Nicht offenbarte Aufsteiger.

30:1.70 (332.16) C. *Die Familie des Unendlichen Geistes.*

30:1.71 (332.17) 1. Einsame Botschafter.

30:1.72 (332.18) 2. Überwacher der Universumskreise.

30:1.73 (332.19) 3. Leiter der Geschöpfeszählung.

30:1.74 (332.20) 4. Persönliche Helfer des Unendlichen Geistes.

30:1.75 (332.21) 5. Assoziierte Inspektoren.

30:1.76 (332.22) 6. Zugeteilte Wachen.

30:1.77 (332.23) 7. Führer der Graduierten.

30:1.78 (332.24) 8. Serviten Havonas.

30:1.79 (332.25) 9. Universelle Schlichter.

30:1.80 (332.26) 10. Morontielle Gefährten.

30:1.81 (332.27) 11. Supernaphim.

30:1.82 (332.28) 12. Sekonaphim.

30:1.83 (332.29) 13. Tertiaphim.

30:1.84 (332.30) 14. Omniaphim.

- 30:1.85 (332.31) 15. Seraphim.
- 30:1.86 (332.32) 16. Cherubim und Sanobim.
- 30:1.87 (332.33) 17. Nicht offenbarte, dem Geist entsprungene Wesen.
- 30:1.88 (332.34) 18. Die Sieben Supremen Machtlenker.
- 30:1.89 (332.35) 19. Die Supremen Machtzentren.
- 30:1.90 (332.36) 20. Die Physischen Hauptüberwacher.
- 30:1.91 (332.37) 21. Die Morontiellen Machtüberwacher.

30:1.92 (332.38) IV. *EVENTUIERTE TRANSZENDENTE WESEN*. Man findet im Paradies ein gewaltiges Heer transzendenter Wesen, deren Ursprung den Universen von Zeit und Raum gewöhnlich nicht enthüllt wird, bevor sie im Licht und Leben verankert sind. Diese Transzendentalen sind weder Schöpfer noch Geschöpfe; sie sind die *eventuierten* Kinder der Göttlichkeit, Ultimität und Ewigkeit. Diese „Eventuatoren“ sind weder endlich noch unendlich — sie sind *absonit* ; und Absonität ist weder Unendlichkeit noch Absolutheit.

30:1.93 (333.1) Diese nicht erschaffenen Nichtschöpfer sind der Paradies-Trinität auf ewig ergeben und gehorchen dem Ultimen. Sie existieren auf vier ultimen Ebenen der Persönlichkeitsaktivität und wirken auf den sieben Ebenen des Absoniten in zwölf großen Abteilungen, die aus eintausend größeren Funktionsgruppen zu je sieben Klassen bestehen. Diese eventuierten Wesen umfassen die folgenden Ordnungen:

- 30:1.94 (333.2) 1. Die Architekten des Alluniversums.
- 30:1.95 (333.3) 2. Transzendente Chronisten.
- 30:1.96 (333.4) 3. Andere Transzendente.

30:1.97 (333.5) 4. Primäre Eventuierte Haupt-Kraftorganisatoren.

30:1.98 (333.6) 5. Assoziierte Transzendente Haupt-Kraftorganisatoren.

30:1.99 (333.7) Gott als eine Überperson eventuiert; Gott als eine Person erschafft; Gott als eine Vorpherson fragmentiert; und solch ein Justiererfragment Seiner selbst sorgt für die Entwicklung der den materiellen und sterblichen Verstand überlagernden Geistseele in Übereinstimmung mit den freien Willenskundgebungen der Persönlichkeit, die einem solchen sterblichen Geschöpf durch den elterlichen Akt Gottes als eines Vaters geschenkt wurde.

30:1.100 (333.8) V. *FRAGMENTIERTE WESENHEITEN DER GOTTHEIT*. Das typischste Beispiel dieser Ordnung lebender Existenz, die ihren Ursprung im Vater hat, sind die Gedankenjustierer, obwohl diese Wesenheiten keineswegs die einzigen Fragmentierungen der vorpersönlichen Realität des Ersten Zentralen Ursprungs sind. Die Funktionen der Anders-als-Justierer-Fragmente sind mannigfaltig und wenig bekannt. Das Verschmelzen mit einem Justierer oder einem anderen derartigen Fragment macht aus einem Geschöpf ein *mit dem Vater fusioniertes Wesen*.

30:1.101 (333.9) Die Fragmentierungen des vormentalen Geistes des Dritten Zentralen Ursprungs sollten hier erwähnt werden, obwohl man sie kaum mit den Vaterfragmenten vergleichen kann. Solche Wesenheiten unterscheiden sich in hohem Maße von den Justierern; sie wohnen nicht als solche auf Spiritington, noch durchqueren sie als solche die Verstandesgravitationskreise; ebenso wenig bewohnen sie sterbliche Geschöpfe während des inkarnierten Lebens. Sie sind

nicht vorpersönlich im Sinne der Justierer, aber solche Fragmente vormentalen Geistes werden bestimmten fortlebenden Sterblichen verliehen, und die Fusion macht aus diesen *mit dem Geist fusionierte Sterbliche* im Unterschied zu den mit dem Justierer fusionierten Sterblichen.

30:1.102 (333.10) Noch schwerer fällt die Beschreibung des individualisierten Geistes eines Schöpfersohnes; die Vereinigung mit einem solchen macht aus einem Geschöpf *einen mit dem Sohn fusionierten Sterblichen*. Und es gibt noch andere Fragmentierungen der Gottheit.

30:1.103 (333.11) VI. *ÜBERPERSÖNLICHE WESEN*. Es gibt eine gewaltige Armee von anders-als-persönlichen Wesen göttlichen Ursprungs, die im Universum der Universen vielfältige Dienste leisten. Bestimmte dieser Wesen haben ihren Wohnsitz auf den Paradies-Welten des Sohnes; wiederum andere, wie die überpersönlichen Repräsentanten des Ewigen Sohnes, trifft man anderswo an. Die meisten von ihnen werden in diesen Schriften nicht erwähnt, denn der Versuch, sie *persönlichen* Geschöpfen beschreiben zu wollen, wäre völlig aussichtslos.

30:1.104 (333.12) VII. *NICHT KLASSIFIZIERTE UND NICHT OFFENBARTE ORDNUNGEN*. Während des gegenwärtigen Universumszeitalters wäre es nicht möglich, alle Wesen, persönliche oder andersgeartete, in Klassifizierungen unterzubringen, die sich auf das gegenwärtige Universumszeitalter beziehen; noch sind alle derartigen Kategorien in den vorliegenden Schriften offenbart

worden; deshalb sind zahlreiche Ordnungen in diesen Listen weggelassen worden. Betrachtet die folgenden:

- 30:1.105 (333.13) Der Vollender der Universumsbestimmung.
- 30:1.106 (333.14) Die Eigenschaftsbegabten Stellvertretenden Führer des Ultimen.
- 30:1.107 (334.1) Die Uneingeschränkten Überwacher des Supremen.
- 30:1.108 (334.2) Die Nicht offenbarten Schöpferischen Organe der Ältesten der Tage.
- 30:1.109 (334.3) Majeston im Paradies.
- 30:1.110 (334.4) Die Namenlosen Reflexiven Verbindungsorgane Majestons.
- 30:1.111 (334.5) Die Midsoniten Ordnungen der Lokaluniversen.

30:1.112 (334.6) Ihr braucht dem Umstand, dass diese Ordnungen miteinander aufgeführt werden, keine besondere Bedeutung beizumessen, außer dass keine von ihnen in der Paradies-Klassifizierung erscheint, wie wir sie hier enthüllen. Dies sind die wenigen nichtklassifizierten Ordnungen; viele der nicht offenbarten Ordnungen kennen zu lernen, steht euch erst noch bevor.

30:1.113 (334.7) An Geistern gibt es: geistige Wesenheiten, geistige Gegenwarten, persönliche Geister, vorpersönliche Geister, überpersönliche Geister, Geistexistenzen, Geistpersönlichkeiten — aber weder Sprache noch Intellekt der Sterblichen können sie gebührend beschreiben. Hingegen möchten wir betonen, dass es keine Persönlichkeiten aus „reinem Verstand“ gibt; keine Wesenheit besitzt Persönlichkeit, es sei denn, sie sei von Gott, der Geist ist,

damit begabt worden. Eine Verstandeswesenheit, der nicht geistige oder physische Energie beigegeben ist, ist keine Persönlichkeit. Aber im selben Sinne, wie es Geistpersönlichkeiten gibt, die Verstand besitzen, gibt es Verstandespersönlichkeiten, die Geist besitzen. Majeston und seine Mitarbeiter sind recht gute Beispiele für Wesen, die vom Verstand beherrscht werden, aber es gibt noch bessere, euch unbekannte Vertreter dieses Persönlichkeitstyps. Es gibt sogar ganze nicht offenbarte Ordnungen solcher *Verstandespersönlichkeiten*, aber sie sind stets mit Geist verbunden. Bestimmte andere nicht offenbarte Geschöpfe sind, was man *mit mentaler und physischer Energie ausgerüstete Persönlichkeiten* nennen könnte. Dieser Wesenstyp spricht auf die Geistgravitation nicht an, ist aber nichtdestoweniger eine richtige Persönlichkeit — befindet sich im Kreis des Vaters.

30:1.114 (334.8) Diese Schriften beginnen nicht einmal damit — weil sie es nicht können — eine erschöpfende Darstellung der lebenden Geschöpfe, Schöpfer, Eventuatoren und noch-anderswie-existierender Wesen zu geben, all der Wesen, die im Gewimmel der Universen der Zeit und im zentralen Universum der Ewigkeit leben und beten und dienen. Ihr Sterblichen seid Personen; deshalb können wir euch Wesen beschreiben, die *personifiziert* sind, aber wie könnten euch *absonitisierte* Wesen je erklärt werden?

2. Das Persönlichkeitsregister von Uversa

30:2.1 (334.9) Die göttliche Familie lebendiger Wesen ist auf Uversa in sieben großen Abteilungen registriert:

- 30:2.2 (334.10) 1. Die Paradies-Gottheiten.
- 30:2.3 (334.11) 2. Die Supremen Geiste.
- 30:2.4 (334.12) 3. Die Wesen trinitären Ursprungs.
- 30:2.5 (334.13) 4. Die Söhne Gottes.
- 30:2.6 (334.14) 5. Persönlichkeiten des Unendlichen Geistes.
- 30:2.7 (334.15) 6. Die Machtlenker des Universums.
- 30:2.8 (334.16) 7. Das Korps der Dauerbürger.

30:2.9 (334.17) Diese Gruppen von Willensgeschöpfen zerfallen in zahlreiche Klassen und kleinere Unterabteilungen. Bei dieser Präsentation der Klassifizierung der Persönlichkeiten des Großen Universums geht es indessen vor allem darum, jene Ordnungen intelligenter Wesen aufzuführen, die in diesen Berichten offenbart worden sind; und den meisten von ihnen werden die aufsteigenden Sterblichen der Zeit während der progressiven Erfahrung ihres Aufstiegs zum Paradies begegnen. Die folgenden Listen lassen sehr große Ordnungen von Universumswesen unerwähnt, die ihre Arbeit getrennt vom Aufstiegsplan für die Sterblichen verrichten.

30:2.10 (335.1) *I. DIE PARADIES-GOTTHEITEN.*

- 30:2.11 (335.2) 1. Der Universale Vater.
- 30:2.12 (335.3) 2. Der Ewige Sohn.
- 30:2.13 (335.4) 3. Der Unendliche Geist.

30:2.14 (335.5)

II. *DIE SUPREMEN GEISTE.*

30:2.15 (335.6)

1. Die Sieben Hauptgeiste.

30:2.16 (335.7)

2. Die Sieben Supremen Vollzieher.

30:2.17 (335.8)

3. Die Sieben Gruppen reflexiver Geiste.

30:2.18 (335.9)

4. Die Reflexiven Bild-Helfer.

30:2.19 (335.10)

5. Die Sieben Geiste der Kreise.

30:2.20 (335.11)

6. Schöpferische Geiste der Lokaluniversen.

30:2.21 (335.12)

7. Mentale Hilfsgeiste.

30:2.22 (335.13)

III. *DIE WESEN TRINITÄREN URSPRUNGS.*

30:2.23 (335.14)

1. Trinitisierte Geheimnisse der Suprematie.

30:2.24 (335.15)

2. Ewige der Tage.

30:2.25 (335.16)

3. Älteste der Tage.

30:2.26 (335.17)

4. Vollkommene der Tage.

30:2.27 (335.18)

5. Jüngste der Tage.

30:2.28 (335.19)

6. Einiger der Tage.

30:2.29 (335.20)

7. Getreue der Tage.

30:2.30 (335.21)

8. Lehrersöhne der Trinität.

30:2.31 (335.22)

9. Vervollkommner der Weisheit.

30:2.32 (335.23)

10. Göttliche Ratgeber.

30:2.33 (335.24)

11. Universelle Zensoren.

30:2.34 (335.25)

12. Inspirierte Geiste der Trinität.

30:2.35 (335.26)

13. Einheimische Havonas.

30:2.36 (335.27)

14. Paradies-Bürger.

30:2.37 (335.28) IV. *DIE SÖHNE GOTTES.*

30:2.38 (335.29) A. *Niedersteigende Söhne.*

30:2.39 (335.30) 1. Schöpfersöhne — Michaelae.

30:2.40 (335.31) 2. Richtersöhne — Avonale.

30:2.41 (335.32) 3. Lehrersöhne der Trinität — Daynale.

30:2.42 (335.33) 4. Melchisedek-Söhne.

30:2.43 (335.34) 5. Vorondadek-Söhne.

30:2.44 (335.35) 6. Lanonandek-Söhne.

30:2.45 (335.36) 7. Lebensbringer-Söhne.

30:2.46 (335.37) B. *Aufsteigende Söhne.*

30:2.47 (335.38) 1. Mit dem Vater fusionierte Sterbliche.

30:2.48 (335.39) 2. Mit dem Sohn fusionierte Sterbliche.

30:2.49 (335.40) 3. Mit dem Geist fusionierte Sterbliche.

30:2.50 (335.41) 4. Evolutionäre Seraphim.

30:2.51 (335.42) 5. Aufsteigende Materielle Söhne.

30:2.52 (335.43) 6. Transferierte Mittler.

30:2.53 (335.44) 7. Personifizierte Justierer.

30:2.54 (336.1) C. *Trinitisierte Söhne.*

30:2.55 (336.2) 1. Mächtige Botschafter.

30:2.56 (336.3) 2. Mit Hoher Autorität Begabte.

30:2.57 (336.4) 3. Namen- und Nummernlose.

30:2.58 (336.5) 4. Trinitisierte Hüter.

30:2.59 (336.6) 5. Trinitisierte Botschafter.

- 30:2.60 (336.7) 6. Himmlische Wächter.
- 30:2.61 (336.8) 7. Assistenten der Hohen Söhne.
- 30:2.62 (336.9) 8. Durch Aufsteiger trinitisierte Söhne.
- 30:2.63 (336.10) 9. Paradies-Havona-trinitisierte Söhne.
- 30:2.64 (336.11) 10. Trinitisierte Söhne der Bestimmung.

30:2.65 (336.12) **V. *PERSÖNLICHKEITEN DES UNENDLICHEN GEISTES.***

30:2.66 (336.13) **A. *Höhere Persönlichkeiten des Unendlichen Geistes.***

- 30:2.67 (336.14) 1. Einsame Botschafter.
- 30:2.68 (336.15) 2. Überwacher der Universumskreise.
- 30:2.69 (336.16) 3. Leiter der Geschöpfeszählung.
- 30:2.70 (336.17) 4. Persönliche Helfer des Unendlichen Geistes.
- 30:2.71 (336.18) 5. Assoziierte Inspektoren.
- 30:2.72 (336.19) 6. Zugeteilte Wachen.
- 30:2.73 (336.20) 7. Führer der Graduierten.

30:2.74 (336.21) **B. *Die Botschafterheere des Raums.***

- 30:2.75 (336.22) 1. Serviten Havonas.
- 30:2.76 (336.23) 2. Universelle Schlichter.
- 30:2.77 (336.24) 3. Technische Berater.
- 30:2.78 (336.25) 4. Archivverwalter im Paradies.
- 30:2.79 (336.26) 5. Himmlische Chronisten.
- 30:2.80 (336.27) 6. Morontielle Gefährten.
- 30:2.81 (336.28) 7. Paradies-Gefährten.

30:2.82 (336.29) C. *Die Dienenden Geiste.*

30:2.83 (336.30) 1. Supernaphim.

30:2.84 (336.31) 2. Sekonaphim.

30:2.85 (336.32) 3. Tertiaphim.

30:2.86 (336.33) 4. Omniaphim.

30:2.87 (336.34) 5. Seraphim.

30:2.88 (336.35) 6. Cherubim und Sanobim.

30:2.89 (336.36) 7. Mittler.

30:2.90 (336.37) VI. *DIE MACHTLENKER DES UNIVERSUMS.*

30:2.91 (336.38) A. *Die Sieben Supremen Machtlenker.*

30:2.92 (336.39) B. *Supreme Machtzentren.*

30:2.93 (336.40) 1. Supreme Zentrenüberwacher.

30:2.94 (336.41) 2. Zentren Havonas.

30:2.95 (336.42) 3. Superuniversumszentren.

30:2.96 (336.43) 4. Lokaluniversumszentren.

30:2.97 (336.44) 5. Konstellationszentren.

30:2.98 (336.45) 6. Systemzentren.

30:2.99 (336.46) 7. Nichtklassifizierte Zentren.

30:2.100 (337.1) C. *Physische Hauptüberwacher.*

30:2.101 (337.2) 1. Assoziierte Machtleiter.

30:2.102 (337.3) 2. Mechanische Überwacher.

30:2.103 (337.4) 3. Energieumwandler.

- 30:2.104 (337.5) 4. Energieübertrager.
- 30:2.105 (337.6) 5. Primäre Assoziierer.
- 30:2.106 (337.7) 6. Sekundäre Dissoziierer.
- 30:2.107 (337.8) 7. Frandalanke und Chronoldeke.

30:2.108 (337.9) *D. Morontielle Machtüberwacher.*

- 30:2.109 (337.10) 1. Regulierer der Kreise.
- 30:2.110 (337.11) 2. Koordinierer der Systeme.
- 30:2.111 (337.12) 3. Planetarische Hüter.
- 30:2.112 (337.13) 4. Kombinierte Überwacher.
- 30:2.113 (337.14) 5. Stabilisierer der Verbindungen.
- 30:2.114 (337.15) 6. Selektive Gruppierer.
- 30:2.115 (337.16) 7. Mit-Archivare.

30:2.116 (337.17) *VII. DAS KORPS DER DAUERBÜRGER.*

- 30:2.117 (337.18) 1. Die planetarischen Mittler.
- 30:2.118 (337.19) 2. Die Adamischen Söhne der Systeme.
- 30:2.119 (337.20) 3. Die Univitatie der Konstellationen.
- 30:2.120 (337.21) 4. Die Susatia der Lokaluniversen.
- 30:2.121 (337.22) 5. Mit dem Geist fusionierte Sterbliche der Lokaluniversen.
- 30:2.122 (337.23) 6. Abandonter der Superuniversen.
- 30:2.123 (337.24) 7. Mit dem Sohn fusionierte Sterbliche der Superuniversen.
- 30:2.124 (337.25) 8. Die Einheimischen Havonas.

- 30:2.125 (337.26) 9. Einheimische der Paradies-Welten des Geistes.
- 30:2.126 (337.27) 10. Einheimische der Paradies-Welten des Vaters.
- 30:2.127 (337.28) 11. Die Erschaffenen Paradies-Bürger.
- 30:2.128 (337.29) 12. Mit dem Justierer fusionierte Sterbliche Paradies-Bürger.

30:2.129 (337.30) Das ist die Grundklassifizierung der Universumpersönlichkeiten, wie sie auf der Hauptwelt von Uversa registriert sind.

30:2.130 (337.31) *GRUPPEN GEMISCHTER PERSÖNLICHKEITEN.* Auf Uversa gibt es Verzeichnisse von zahlreichen weiteren Gruppen intelligenter Wesen, die auch in enger Beziehung zu Organisation und Verwaltung des Großen Universums stehen. Unter diesen Ordnungen befinden sich die folgenden drei Gruppen gemischter Persönlichkeiten:

30:2.131 (337.32) *A. Das Paradies-Korps der Finalität.*

- 30:2.132 (337.33) 1. Das Korps der Sterblichen Finalisten.
- 30:2.133 (337.34) 2. Das Korps der Paradies-Finalisten.
- 30:2.134 (337.35) 3. Das Korps der Trinitisierten Finalisten.
- 30:2.135 (337.36) 4. Das Korps der Vereinigten Trinitisierten Finalisten.
- 30:2.136 (337.37) 5. Das Korps der Havona-Finalisten.
- 30:2.137 (337.38) 6. Das Korps der Transzendenten Finalisten.
- 30:2.138 (337.39) 7. Das Korps der Nicht Offenbarten Söhne der Bestimmung.

30:2.139 (337.40) Das Finalitätskorps der Sterblichen wird in der nächsten, abschließenden Schrift dieser Serie behandelt.

30:2.140 (338.1) B. *Die Universumshelfer.*

30:2.141 (338.2) 1. Helle Morgensterne.

30:2.142 (338.3) 2. Leuchtende Abendsterne.

30:2.143 (338.4) 3. Erzengel.

30:2.144 (338.5) 4. Allerhöchste Assistenten.

30:2.145 (338.6) 5. Hohe Kommissare.

30:2.146 (338.7) 6. Himmlische Inspektoren.

30:2.147 (338.8) 7. Lehrer der Residenzwelten.

30:2.148 (338.9) Auf allen Hauptsitz-Welten der Lokal- und Superuniversen sind Vorkehrungen für die Aufnahme dieser Wesen getroffen, die für die Schöpfersöhne, die Herrscher der Lokaluniversen, besondere Sendungen durchführen. Wir heißen diese *Universumshelfer* auf Uversa willkommen, aber sie unterstehen nicht unserer Gerichtsbarkeit. Diese Emissäre führen ihre Arbeiten und Beobachtungen unter der Oberhoheit der Schöpfersöhne aus. Ihre Tätigkeiten werden bei der Beschreibung eures Lokaluniversums ausgiebiger behandelt.

30:2.149 (338.10) C. *Die Sieben Freundlichkeitskolonien.*

30:2.150 (338.11) 1. Sternforscher.

30:2.151 (338.12) 2. Himmlische Künstler.

30:2.152 (338.13) 3. Leiter der Rückschau.

30:2.153 (338.14) 4. Ausbilder für zusätzliche Schulung.

30:2.154 (338.15) 5. Die Verschiedenen Reservekorps.

30:2.155 (338.16) 6. Studierende Besucher.

30:2.156 (338.17) 7. Aufsteigende Pilger.

30:2.157 (338.18) Diese sieben Gruppen von Wesen findet man so organisiert und geleitet auf allen Hauptsitzwelten von den Lokalsystemen bis zu den Kapitalen der Superuniversen und insbesondere in diesen. Die Kapitalen der sieben Superuniversen sind Treffpunkt fast aller Klassen und Ordnungen intelligenter Wesen. Mit Ausnahme zahlreicher Gruppen von Bewohnern des Paradieses und Havonas kann man hier die Willensgeschöpfe jeder Existenzphase beobachten und studieren.

3. Die Freundlichkeitskolonien

30:3.1 (338.19) Die sieben Freundlichkeitskolonien weilen für längere oder kürzere Zeit auf den architektonischen Sphären, wo sie ihren Sendungen obliegen und ihre besonderen Aufträge ausführen. Ihre Arbeit kann folgendermaßen beschrieben werden:

30:3.2 (338.20) 1. *Die Sternforscher*, die himmlischen Astronomen, wählen für ihre Arbeit Sphären wie Uversa, weil diese besonders gebauten Welten für ihre Beobachtungen und Berechnungen außerordentlich günstig sind. Uversa hat eine für die Arbeit dieser

Kolonie günstige Lage, nicht nur, weil diese so zentral ist, sondern auch, weil sich in der Nähe keine die Energieströme störenden lebenden oder toten Riesensonnen befinden. Diese Forscher sind mit den Angelegenheiten des Superuniversums in keiner Weise organisch verbunden; sie sind bloß Gäste.

30:3.3 (338.21) Die astronomische Kolonie von Uversa umfasst Wesen aus vielen nahen Reichen, aus dem Zentraluniversum, und selbst aus Norlatiadek. Jedes Wesen jeder Welt jedes Systems jedes Universums kann ein Sternforscher werden, kann danach trachten, sich einem Korps himmlischer Astronomen anzuschließen. Die einzigen Voraussetzungen dazu sind: Fortleben und genügendes Wissen über die Welten des Raums, insbesondere über ihre physischen Evolutions- und Kontrollgesetze. Man verlangt von den Sternforschern nicht, ewig in diesem Korps zu dienen, aber niemand, der in eine solche Gruppe aufgenommen worden ist, kann sich vor Ablauf eines Millenniums der Zeit Uversas zurückziehen.

30:3.4 (339.1) Die Kolonie der Sternbeobachter Uversas zählt jetzt über eine Million Mitglieder. Diese Astronomen kommen und gehen, obwohl einige während relativ langer Perioden bleiben. Sie brauchen zu ihrer Arbeit eine Menge mechanischer Instrumente und materieller Apparaturen; große Unterstützung gewähren ihnen auch die Einsamen Botschafter und andere geistige Forscher. Bei ihrer Aufgabe des Sternstudiums und der Raumerforschung setzen die himmlischen Astronomen ständig die lebendigen Energieumwandler und -übertrager sowie die reflexiven Persönlichkeiten ein. Sie studieren alle Formen und Phasen von Raummaterie und

Energiemanifestationen, und sie interessieren sich ebenso sehr für die Funktion der Kraft wie für stellare Phänomene; nichts im ganzen Raum entgeht ihrem forschenden Auge.

30:3.5 (339.2) Vergleichbare Astronomenkolonien findet man auf den Hauptsitzwelten der superuniversellen Sektoren sowie auf den architektonischen Kapitalen der Lokaluniversen und ihrer administrativen Unterabteilungen. Außer im Paradies ist das Wissen nicht etwas Angeborenes; das Verständnis des physischen Universums beruht weitgehend auf Beobachtung und Forschung.

30:3.6 (339.3) 2. *Die himmlischen Künstler* dienen überall in den sieben Superuniversen. Die aufsteigenden Sterblichen treten mit diesen Gruppen zum ersten Mal während ihres morontiellen Werdegangs im Lokaluniversum in Kontakt, bei dessen Besprechung wir die Künstler eingehender behandeln werden.

30:3.7 (339.4) 3. *Die Leiter der Rückschau* sind die Förderer von Entspannung und Humor — Rückbesinnung auf vergangenes Geschehen. Sie leisten sehr große Dienste bei der praktischen Durchführung des aufsteigenden Plans für den Fortschritt der Sterblichen, insbesondere in dessen früheren Phasen morontiellen Übergangs und geistiger Erfahrung. Aber ihre Beschreibung gehört zur Schilderung der sterblichen Laufbahn im Lokaluniversum.

30:3.8 (339.5) 4. *Ausbilder für zusätzliche Schulung.* Jede nächsthöhere Aufenthaltswelt der aufsteigenden Laufbahn unterhält immer ein zahlreiches Lehrerkorps auf der gerade unter ihr

liegenden Welt, eine Art vorbereitender Schule für die im Fortschritt begriffenen Bewohner dieser Sphäre; es handelt sich dabei um eine Phase des aufsteigenden Plans zum Vorwärtskommen der Pilger der Zeit. Diese Schulen mitsamt ihren Ausbildungs- und Prüfungsmethoden sind völlig verschieden von allem, was ihr auf Urantia zu tun versucht.

30:3.9 (339.6) Der ganze aufsteigende Plan für den Fortschritt der Sterblichen ist durch die Praxis charakterisiert, neugewonnene Wahrheit und Erfahrung, sobald man sie sich angeeignet hat, an andere Wesen weiterzugeben. Ihr geht euren Weg durch die lange, zum Paradies führende Schule, indem ihr den Schülern, die sich auf der Leiter des Fortschritts gleich unter euch befinden, als Lehrer dient.

30:3.10 (339.7) 5. *Die Verschiedenen Reservekorps.* Gewaltige Reserven an Wesen, die nicht unmittelbar unserer Aufsicht unterstehen, sind auf Uversa als Reservekorps-Kolonie mobilisiert. Es gibt auf Uversa siebenzig primäre Abteilungen dieser Kolonie, und man wird einer allgemein bildenden Erziehung teilhaftig, wenn man die Erlaubnis erhält, einige Zeit mit diesen außergewöhnlichen Persönlichkeiten zu verbringen. Ähnliche allgemeine Reserven werden auf Salvington und anderen Universumskapitalen unterhalten; auf Verlangen ihrer jeweiligen Gruppenleiter werden sie zu aktivem Dienst ausgesandt.

30:3.11 (339.8) 6. *Die Studierenden Besucher.* Aus dem Ganzen Universum ergießt sich ohne Unterlass ein Strom himmlischer Besucher durch die verschiedenen Hauptsitz-Welten. Einzelnen und in

Klassen kommen diese verschiedenen Wesenstypen in Schwärmen zu uns als Beobachter, Austauschschüler und studierende Gehilfen. Auf Uversa befinden sich gegenwärtig über eine Milliarde Personen in dieser Freundlichkeitskolonie. Einige Besucher mögen einen Tag verweilen, andere ein Jahr bleiben — alles hängt von der Natur ihrer Mission ab. Diese Kolonie umfasst beinahe alle Klassen von Universumswesen außer Schöpferpersönlichkeiten und morontiiellen Sterblichen.

30:3.12 (340.1) Als studierende Besucher dürfen sich die morontiiellen Sterblichen nur innerhalb der Grenzen des Lokaluniversums ihres Ursprungs bewegen. Das Superuniversum steht ihnen zu Besuchen erst offen, wenn sie den geistigen Status erreicht haben. Gut die Hälfte unserer Besucherkolonie besteht aus „Zwischenhaltern“, Wesen, die nach anderswohin unterwegs sind und eine Pause zum Besuch der Kapitale Orvontons einschalten. Diese Persönlichkeiten sind vielleicht dabei, einen Auftrag im Universum auszuführen, oder sie erfreuen sich einer Zeit der Muße — der Freiheit von ihrer Sendung. Das Privileg, innerhalb des Universums reisen und beobachten zu dürfen, ist ein Teil der Laufbahn aller aufsteigender Wesen. Der menschliche Wunsch, zu reisen und neue Völker und Welten zu beobachten, wird während des langen und ereignisreichen Aufstiegs durch Lokal-, Super- und Zentraluniversum zum Paradies voll befriedigt werden.

30:3.13 (340.2) 7. *Die aufsteigenden Pilger.* Während die aufsteigenden Pilger mit mannigfaltigen Aufgaben im Zusammenhang mit ihrem Vorrücken zum Paradies betraut sind, wohnen sie als

Höflichkeitskolonie auf den verschiedenen Hauptsitz-Sphären. Diese Gruppen regieren sich weitgehend selbst, während sie da und dort im ganzen Superuniversum tätig sind. Sie sind eine sich dauernd wandelnde Kolonie, die alle Ordnungen der evolutionären Sterblichen und ihrer aufsteigenden Mitarbeiter einschließt.

4. Die aufsteigenden Sterblichen

30:4.1 (340.3) Die fortlebenden Sterblichen von Zeit und Raum werden *aufsteigende Pilger* genannt, nachdem sie für den progressiven Aufstieg zum Paradies beglaubigt worden sind; aber diese evolutionären Geschöpfe nehmen in diesen Darstellungen einen so wichtigen Platz ein, dass wir eine Zusammenschau der sieben folgenden Stadien der aufsteigenden Universumslaufbahn zu geben wünschen:

- 30:4.2 (340.4) 1. Planetarische Sterbliche.
- 30:4.3 (340.5) 2. Schlafende Fortlebende.
- 30:4.4 (340.6) 3. Studenten der Residenzwelten.
- 30:4.5 (340.7) 4. Morontielle Fortschreitende.
- 30:4.6 (340.8) 5. Superuniverselle Mündel.
- 30:4.7 (340.9) 6. Pilger Havonas.
- 30:4.8 (340.10) 7. Paradies-Ankömmlinge.

30:4.9 (340.11) Die folgenden Ausführungen schildern die Universumslaufbahn eines von einem Justierer bewohnten

Sterblichen. Mit einem solchen haben die mit dem Sohn und mit dem Geist fusionierten Sterblichen gewisse Abschnitte ihrer Laufbahn gemeinsam, aber wir haben uns dafür entschieden, die Geschichte so zu erzählen, wie sie für einen mit einem Justierer fusionierten Sterblichen abläuft, denn gerade mit einer derartigen Bestimmung können alle menschlichen Rassen Urantias rechnen.

30:4.10 (340.12) 1. *Planetarische Sterbliche*. Alle Sterblichen sind evolutionäre Wesen tierischen Ursprungs mit dem Potential von Aufsteigern. Ihrem Ursprung, ihrer Natur und Bestimmung nach sind diese mannigfaltigen Gruppen und Typen menschlicher Wesen den Völkern Urantias nicht völlig unähnlich. Die menschlichen Rassen jeder Welt empfangen von den Söhnen Gottes dieselbe Zuwendung und erfreuen sich der Gegenwart der dienenden Geiste der Zeit. Nach dem natürlichen Tod pflegen alle Typen von Aufsteigern auf den Residenzwelten als eine einzige morontielle Familie miteinander brüderlichen Umgang.

30:4.11 (341.1) 2. *Schlafende Fortlebende*. Alle Sterblichen mit Fortlebensstatus, die sich in der Obhut persönlicher Schicksalshüter befinden, gehen durch die Pforten des natürlichen Todes und personifizieren sich in der dritten Periode auf den Residenzwelten. Aber beglaubigte Wesen, die aus irgendwelchem Grunde nicht in der Lage gewesen sind, jene Ebene der Intelligenzbeherrschung und Geistbegabung zu erreichen, die ihnen das Anrecht auf persönliche Hüter gegeben hätte, können nicht ebenso unmittelbar und direkt auf die Residenzwelten gehen. Diese fortlebenden Seelen müssen in

bewusstlosem Schlaf ruhen bis zum Tag des Gerichts einer neuen Epoche, einer neuen Dispensation, wenn ein Sohn Gottes kommt, um zum Namensaufruf des Zeitalters und zum Gericht über die Welt zu schreiten, und dies ist die allgemeine Praxis in ganz Nebadon. Von Christus Michael wurde gesagt, dass er, als er nach Abschluss seines Erdenwerks zur Höhe aufstieg, „eine große Menge Gefangener führte“. Diese Gefangenen waren die schlafenden Fortlebenden von den Tagen Adams bis zum Tag der Auferstehung des Meisters auf Urantia.

30:4.12 (341.2) Das Verstreichen der Zeit hat für die schlafenden Sterblichen keine Bedeutung; sie sind vollkommen bewusstlos; sie wissen nichts von der Dauer ihrer Ruhe. Bei der Neuzusammenfügung der Persönlichkeit am Ende eines Zeitalters werden diejenigen, die fünftausend Jahre geschlafen haben, nicht anders reagieren als jene, die fünf Tage geruht haben. Vom zeitlichen Aufschub abgesehen, durchlaufen diese Fortlebenden die Etappen des Aufstiegs genau gleich wie jene, die einen längeren oder kürzeren Todesschlaf vermeiden.

30:4.13 (341.3) Diese Dispensationsklassen von Weltenpilgern werden in der Arbeit des Lokaluniversums für morontielle Gruppenaktivitäten gebraucht. In der Mobilisierung derart gewaltiger Gruppen liegt ein großer Vorteil; auf diese Art bleiben sie während langer Perioden wirkungsvollen Dienstes beisammen.

30:4.14 (341.4) 3. *Studenten der Residenzwelten.* Alle fortlebenden Sterblichen, die auf den Residenzwelten aufwachen, gehören dieser Klasse an.

30:4.15 (341.5)

Der physische Körper aus sterblichem Fleisch ist kein Teil des neu zusammengefügteten schlafenden Fortlebenden; der physische Körper ist zum Staub zurückgekehrt. Der zugeteilte Seraph bürgt für den neuen Körper, die morontielle Gestalt, als dem neuen Lebensträger für die unsterbliche Seele und den innewohnenden zurückgekehrten Justierer. In der Verwahrung des Justierers befindet sich die geistige Übersetzung des Verstandes des schlafenden Fortlebenden. Der zugeteilte Seraph ist der Hüter der fortlebenden Identität — der unsterblichen Seele — so weit sich diese entwickelt hat. Und wenn diese beiden, Justierer und Seraph, das ihnen anvertraute Persönlichkeitsgut wiedervereinigen, stellt das neue Wesen die Auferstehung der alten Persönlichkeit dar, das Fortleben der sich entwickelnden morontiiellen Identität der Seele. Solch eine Wiedervereinigung von Seele und Justierer nennt man durchaus zutreffend eine Auferstehung, eine Wiederzusammenfügung von Persönlichkeitsfaktoren; aber auch das erklärt das Wiedererscheinen der weiterlebenden *Persönlichkeit* nicht restlos. Obwohl ihr die Tatsache eines solch unerklärlichen Vorgangs wahrscheinlich nie verstehen werdet, werdet ihr eines Tages die Wahrheit durch eigene Erfahrung kennen, sofern ihr den Plan für das Fortleben der Sterblichen nicht zurückweist.

30:4.16 (341.6)

Der Plan des anfänglichen Zurückhaltens der Sterblichen auf sieben Welten fortschreitender Schulung ist in Orvonton nahezu universell. In jedem ungefähr eintausend bewohnte Welten zählenden Lokalsystem gibt es sieben Residenzwelten, die gewöhnlich Satelliten oder Untersatelliten der Systemhauptwelt

sind. Sie sind die Empfangswelten für die Mehrheit der aufsteigenden Sterblichen.

30:4.17 (341.7) Manchmal nennt man all diese von Sterblichen bewohnten Schulungswelten die „Wohnungen“, und gerade auf solche Sphären spielte Jesus an, als er sagte: „In meines Vaters Haus gibt es viele Wohnungen.“ Von da an werden die Aufsteiger innerhalb einer gegebenen Sphärengruppe wie derjenigen der Residenzwelten von Sphäre zu Sphäre und von einer Lebensphase zur nächsten individuell vorrücken, aber von einem Abschnitt des Universumsstudiums zum anderen gehen sie immer in Klassenformation weiter.

30:4.18 (342.1) 4. *Morontielle Fortschreitende*. Von den Residenzwelten an aufwärts durch die Sphären des Systems, der Konstellation und des Universums reiht man die Sterblichen in die Klasse der morontiiellen Fortschreitenden ein; sie durchlaufen jetzt die Übergangssphären des Aufstiegs der Sterblichen. Während die aufsteigenden Sterblichen von den niedrigeren zu den höheren morontiiellen Welten fortschreiten, dienen sie in ungezählten Eigenschaften in Zusammenarbeit mit ihren Lehrern und in Gesellschaft ihrer vorgerückteren und älteren Brüder.

30:4.19 (342.2) Das morontielle Wachstum betrifft ständigen Fortschritt von Intellekt, Geist und persönlicher Gestalt. Die Fortlebenden sind immer noch Wesen mit drei Naturen. Während der ganzen morontiiellen Erfahrung sind sie Mündel des Lokaluniversums. Die Ordnung des Superuniversums funktioniert für sie erst ab Beginn der geistigen Laufbahn.

30:4.20 (342.3) Die Sterblichen erwerben eine wirklich geistige Identität erst kurz bevor sie den Hauptsitz des Lokaluniversums verlassen, um sich auf die Empfangswelten der kleinen Sektoren des Superuniversums zu begeben. Der Übergang vom morontiiellen Schlusstadium zum ersten oder niedrigsten geistigen Status stellt nur eine geringfügige Verwandlung dar. Verstand, Persönlichkeit und Charakter bleiben bei diesem Schritt unverändert; einzig die Gestalt wandelt sich. Aber die Geistgestalt ist gerade so wirklich wie der morontielle Körper und ebenso deutlich wahrnehmbar.

30:4.21 (342.4) Vor ihrer Abreise von den Lokaluniversen ihres Ursprungs nach den Empfangswelten des Superuniversums erhalten die Sterblichen der Zeit vom Schöpfersohn und vom Muttergeist des Lokaluniversums eine Bestätigung ihrer Geistigkeit. Von da an ist der Status des aufsteigenden Sterblichen endgültig gesichert. Nie hat man von auf Abwege geratenen Mündeln des Superuniversums gehört. Auch die aufsteigenden Seraphim werden zur Zeit ihres Verlassens des Lokaluniversums in ihrem Engelsrang erhöht.

30:4.22 (342.5) *5. Mündel des Superuniversums.* Alle auf den Schulungswelten der Superuniversen eintreffenden Aufsteiger werden zu Mündeln der Ältesten der Tage; sie haben das morontielle Leben der Lokaluniversen durchlaufen und sind jetzt beglaubigte Geistwesen. Als junge geistige Wesen beginnen sie den Aufstieg im superuniversellen System der Schulung und Kultur, das sich von den Empfangssphären ihres kleinen Sektors über die Studienwelten der zehn großen Sektoren bis hinauf zu den höheren Kultursphären des superuniversellen Hauptsitzes erstreckt.

30:4.23 (342.6) Es gibt drei Ordnungen studierender Geistwesen, je nachdem, ob sie sich in den kleinen Sektoren, den großen Sektoren oder auf den superuniversellen Hauptsitzwelten geistigen Fortschritts aufhalten. So wie die morontiellen Aufsteiger auf den Welten des Lokaluniversums studierten und arbeiteten, fahren auch die geistigen Aufsteiger fort, neue Welten zu meistern, während sie sich darin üben, an andere weiterzugeben, was sie aus den Weisheitsbrunnen der Erfahrung getrunken haben. Aber während der superuniversellen Laufbahn als geistiges Wesen zur Schule zu gehen, ist sehr anders als irgendetwas, was je in die Vorstellungswelt des materiellen menschlichen Verstandes eingedrungen ist.

30:4.24 (342.7) Bevor die aufsteigenden Geistwesen das Superuniversum mit Ziel Havona verlassen, erhalten sie denselben vollständigen Unterricht in superuniverseller Führung, wie sie ihn während ihrer morontiellen Erfahrung in lokaluniverseller Leitung genossen haben. Bevor die vergeistigten Sterblichen Havona erreichen, besteht ihr hauptsächliches Studium, wenn auch nicht ihre ausschließliche Beschäftigung, in der Beherrschung der Lokaluniversums- und Superuniversumsverwaltung. Der Grund für diese ganze Erfahrung ist jetzt nicht ganz ersichtlich, aber zweifellos ist diese Schulung weise und notwendig im Hinblick auf die mögliche zukünftige Bestimmung der Sterblichen als Angehörige des Finalitätskorps.

30:4.25 (342.8) Der superuniverselle Werdegang ist nicht für alle aufsteigenden Sterblichen derselbe. Sie erhalten wohl alle dieselbe allgemeine Erziehung, aber besondere Gruppen und Klassen werden

in Spezialkursen ausgebildet und ganz bestimmten Übungsgängen unterworfen.

30:4.26 (343.1) 6. *Pilger Havonas*. Wenn die geistige Entwicklung eines fortlebenden Sterblichen vollständig, wenn auch nicht überreich ist, macht er sich bereit für den langen Flug nach Havona, dem Hafen der evolutionären Geistwesen. Auf Erden wart ihr ein Geschöpf aus Fleisch und Blut; auf der Reise durch das Lokaluniversum wart ihr ein morontielles Wesen; im Superuniversum wart ihr ein in Entwicklung begriffenes Geistwesen; mit eurer Ankunft auf den Empfangswelten Havonas beginnt eure geistige Erziehung wirklich und allen Ernstes; und endlich werdet ihr im Paradies als ein vervollkommnetes Geistwesen erscheinen.

30:4.27 (343.2) Die Reise vom Hauptsitz des Superuniversums nach den Empfangssphären Havonas wird immer allein unternommen. Von jetzt an wird kein Klassen- oder Gruppenunterricht mehr erteilt. Ihr habt die auf den evolutionären Welten von Zeit und Raum empfangene technische und administrative Schulung hinter euch gebracht. Jetzt beginnt eure *persönliche Erziehung*, eure individuelle geistige Schulung. Von Anfang bis Ende, durch ganz Havona, ist die Ausbildung persönlich und ihrem Wesen nach dreifach: intellektuell, geistig und erfahrungsmäßig.

30:4.28 (343.3) Die erste Handlung eurer havonischen Laufbahn wird sein, eurem Transportsekonaphen eure Anerkennung und Dankbarkeit für die lange und wohlbehalten überstandene Reise auszudrücken. Hierauf werdet ihr den Wesen vorgestellt, die bei euren frühen Havona-Aktivitäten eure Paten sein werden. Als

Nächstes geht ihr eure Ankunft registrieren und setzt eine Botschaft des Dankes und der Anbetung zur Absendung an den Schöpfersohn eures Lokaluniversums auf, an den Universumsvater, der euren Sohnes-Werdegang ermöglicht hat. Damit sind die Formalitäten der Ankunft auf Havona abgeschlossen; nun wird euch eine lange Periode der Muße für freie Beobachtung gewährt, die euch Gelegenheit bietet, eure Freunde, Gefährten und Mitarbeiter aus der langen aufsteigenden Erfahrungszeit aufzusuchen. Ihr könnt auch den Fernmeldedienst befragen, um zu erfahren, welche von euren Pilgergefährten seit eurem Verlassen Uversas nach Havona abgereist sind.

30:4.29 (343.4) Die Tatsache eurer Ankunft auf den Empfangswelten Havonas wird ordnungsgemäß an den Hauptsitz eures Lokaluniversums weitergemeldet und eurem seraphischen Hüter persönlich mitgeteilt, wo immer auch dieser Seraph sich dann gerade aufhalten mag.

30:4.30 (343.5) Die aufsteigenden Sterblichen sind mit den Angelegenheiten der evolutionären Welten des Raums gründlich vertraut gemacht worden; nun stehen sie am Anfang ihres langen und lohnenden Kontaktes mit den erschaffenen Sphären der Vollendung. Welch eine Vorbereitung auf irgendein zukünftiges Wirken wird doch durch diese kombinierte, einzigartige und außergewöhnliche Erfahrung geboten! Aber ich kann euch Havona nicht schildern; ihr müsst diese Welten sehen, um ihre Herrlichkeit würdigen und ihre Großartigkeit erfassen zu können.

30:4.31 (343.6) 7. *Paradies-Ankömmlinge*. Wenn ihr das Paradies mit dem Status von Wohnberechtigten erreicht habt, beginnt ihr mit dem progressiven Lehrgang in Göttlichkeit und Absonität. Euer Wohnrecht im Paradies bedeutet, dass ihr Gott gefunden habt, und dass euch bevorsteht, in das Finalitätskorps der Sterblichen aufgenommen zu werden. Von allen Geschöpfen des Großen Universums werden nur die mit dem Vater fusionierten in das Finalitätskorps der Sterblichen aufgenommen. Nur solche Wesen leisten den Finalisteneid. Andere Wesen, die paradiesische Vollkommenheit besitzen oder erreicht haben, können diesem Finalitätskorps vorübergehend zugeteilt werden, aber ihre Zugehörigkeit zu der unbekannten und nichtoffenbarten Mission dieses anschwellenden Heeres evolutionärer, vervollkommneter Veteranen von Zeit und Raum ist nicht für ewig.

30:4.32 (343.7) Den Paradies-Ankömmlingen wird eine Periode der Freiheit zugestanden, wonach sie ihr Zusammenwirken mit den sieben Gruppen primärer Supernaphim beginnen. Man bezeichnet sie als Graduierte des Paradieses, wenn sie ihren Lehrgang bei den Leitern der Anbetung abgeschlossen haben und danach als Finalisten in der Eigenschaft von Beobachtern und Mitarbeitern in den fernsten Gegenden der gewaltigen Schöpfung eingesetzt werden. Bis jetzt scheint es für das Finalitätskorps der Sterblichen keine bestimmte oder definitive Verwendung zu geben, obwohl sie auf den im Licht und Leben verankerten Welten in vielen Funktionen dienen.

30:4.33 (344.1) Auch wenn es für das Finalitätskorps der Sterblichen keine künftige oder nicht offenbarte Bestimmung gäbe, wäre die

diesen aufsteigenden Wesen gegenwärtig zugewiesene Aufgabe ganz und gar angemessen und glorreich. Ihre jetzige Bestimmung rechtfertigt den universalen Plan für den evolutionären Aufstieg vollkommen. Aber die künftigen Zeitalter der Sphärenentwicklung im äußeren Raum werden ohne Zweifel die von den Göttern bei der Ausführung ihres göttlichen Planes für menschliches Fortleben und sterblichen Aufstieg bekundete Weisheit und Gnade noch ganz anders hervortreten und in hellerem göttlichen Lichte erstrahlen lassen.

30:4.34 (344.2) Zusammen mit dem, was euch offenbart worden ist und was ihr den Ausführungen über eure eigene Welt werdet entnehmen können, stellt dieser Bericht eine Skizze der Laufbahn eines aufsteigenden Sterblichen dar. Die Geschichte hört sich von einem Superuniversum zum anderen beträchtlich anders an, aber diese Schilderung gewährt einen flüchtigen Blick auf den durchschnittlichen Plan für menschlichen Fortschritt, wie er im Lokaluniversum von Neadon und im siebenten Segment des Großen Universums, im Superuniversum von Orvonton, funktioniert.

30:4.35 (344.3) [Dargeboten von einem Mächtigen Botschafter aus Uversa.]